



Ergänzungs-Vorlage

Amt / Aktenzeichen	Vorlage	Datum
III/60 / öffentlich	2007/072/1	31.05.2007

BERATUNGSFOLGE					
Gremium	Termin	EST	Beratungsergebnis		
			Ja	Nein	Enth.
Umwelt- und Planungsausschuss	12.06.2007				

**Bebauungsplan Nr. 49 "Kohkamp"
- Grundsatzbeschluss zur ökologischen Baugebietsplanung**

Beschlussvorschlag:

Die aus der Anlage ersichtlichen Empfehlungen sind bei der Erstellung des Bebauungsplanes Nr. 49 „Kohkamp“ entsprechend der örtlichen Gegebenheiten zu berücksichtigen.

Haushaltsrechtliche Auswirkungen:

Keine

Gleichstellung:

Es werden gleichstellungsrelevante Fragen tangiert.

ja [] nein [**X**]

Sachdarstellung:

In der Sitzung am 15.05.2007 hat der Umwelt- und Planungsausschuss die beigefügte aktualisierte Aufstellung beraten.

Zu folgenden in der Sitzung angesprochen Themen wird ausgeführt:

- Bebauungsplanfestsetzungen zum Klimaschutz
Ein aktuelles Rechts- und Fachgutachten zur „Energieeffizienz und Solarenergienutzung in der Bauleitplanung“ hat ergeben, dass in Bebauungsplänen lediglich die bisher bereits zulässige Festsetzungen zur Stellung und zur Höhe von Gebäuden zur Vermeidung von Verschattungen rechtlich unumstritten sind. Nicht festgesetzt werden können Maßnahmen zur Wärmedämmung oder Zielwerte für CO₂-Minderungen über die geltende Energieeinsparverordnung hinaus.
- Finanzielle Anreize durch die Gemeinde zur Energieoptimierung
Es wird verwiesen auf die Vorlage 2007/086. Darüber hinaus gehende individuelle gemeindliche Förderprogramme auf der Basis von Bonuspunkten sind aufgrund des notwendigen Überprüfungs- und Bewilligungsaufwandes der einzelnen Bauvorhaben zu zeit- und personalintensiv.
- Geothermische Nutzung
Eine Geothermische Analyse für die Potentiale des Baugebietes bedarf zunächst keiner zusätzlichen Bodenuntersuchung. Für das Land NRW liegen flächendeckend hydrogeologische Informationen vor, mit denen die Geothermische Entzugsleistung an diesem Standort abgestimmt werden kann. Mit welchem Kostenaufwand zusätzlich eine Machbarkeitsstudie notwendig ist, wird bis zur Sitzung mit dem Geothermiezentrum der Fachhochschule Bochum abgestimmt.
- Solar-energetische Optimierung
Bei der Erstellung des Bebauungsplanes durch das Büro Wolters Partner aus Coesfeld wird mit Unterstützung durch den Dipl.-Ing. Martin Grampp aus Herne die solar-energetische Optimierung des Baugebietes untersucht. Erste Ergebnisse zur Verbesserung der Solareinträge und zur Energieeinsparung durch Festsetzungen im Bebauungsplan werden in der Sitzung vorgestellt.

Über die Berücksichtigung der in der Anlage aufgezeigten möglichen Bebauungsplanfestsetzungen bei der Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 49 „Kohkamp“ sollte beraten und grundsätzlich entschieden werden.

Die sich aus dem laufenden Aufstellungsverfahren des Bebauungsplanes ergebenden Notwendigkeiten zur Anpassung und Änderung der textlichen und zeichnerischen Festsetzung werden durch diesen Selbstbindungsbeschluss nicht berührt.

Bürgermeister

Fachbereichsleiter

Sachbearbeiter
